

 Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

Karl Nehammer
Bundeskanzler

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.108.154

Wien, am 8. April 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Köllner, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 9. Februar 2022 unter der Nr. **9683/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Impfkampagne mit österreichischen Sportstars“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

1. *Warum ließ die Kampagne „Österreich impft“ im Juli 2021 spürbar nach, obwohl die Impfbereitschaft im Sommer bereits nachzulassen drohte?*

Ich darf auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 8793/J vom 30. November 2021 verweisen. Wie bereits dort dargelegt wurde, bemisst sich die Aktivität der Informations- und Servicekampagne nicht ausschließlich anhand der nach Medienkooperations- und -förderungs-Transparenzgesetz (MedKF-TG) gemeldeten Summen. Der reine Vergleich dieser Beträge spiegelt weder die vielfältigen Kampagnenaktivitäten wider, noch ist ein solcher Rückschluss sinnvoll oder besonders aussagekräftig. Die umfassende Informations- und Servicekampagne rund um die Coronavirus-Pandemie und deren Bekämpfung wurde seit März 2020 ohne Unterbrechung durchgeführt.

Zu den Fragen 2 und 3:

2. *Weshalb gab es, noch dazu in einem Sportjahr wie 2021 mit Olympischen Spielen und Fußball-Europameisterschaft, keine breite Impfkampagne mit österreichischen SpitzensportlerInnen, z.B. parallel zur allgemeinen Kampagne „Österreich impft“?*
3. *Wurde für das Jahr 2021 überhaupt jemals in Erwägung gezogen, eine Impfkampagne mit österreichischen SpitzensportlerInnen umzusetzen?*

Seitens des Bundeskanzlersamts wurde im Juni 2021 die Firma Next Marketing Service KG mit der Planung und Umsetzung von Beiträgen im Rahmen der Kampagne „Österreich impft“ beauftragt. Diese Beiträge wurden von ausgewählten Profi-Sportlerinnen und Sportlern in Form einer Videobotschaft auf deren Social Media Fankanälen (Facebook und Instagram) gepostet und darüber hinaus auf den Instagram und Facebook-Kanälen des Bundeskanzleramtes.

Zu Frage 4:

4. *Gibt es derzeit Überlegungen, in Hinblick auf steigende Infektionszahlen einerseits und Olympische Winterspiele im Februar 2022 sowie Fußball-WM im Dezember 2022 andererseits, eine derartige Kampagne im Jahr 2022 zu starten?*
 - a. *Wenn ja, wie sehen diese Überlegungen konkret aus?*
 - b. *Wenn nein, warum nicht?*

Spitzensportlerinnen und Spitzensportler als Testimonial werden in die Überlegungen der beauftragten Agenturen einbezogen.

Karl Nehammer

